

ERNST-AKTUELL

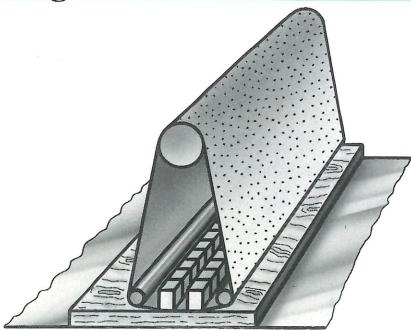
Aktuelles aus der Furnier- und Lackschliff-Technik

**Bilanz erfolgreicher
Messebeteiligung
auf der LIGNA
Hannover
'93:**

**Mit ERNST-Innovationen
gewinnen Sie entscheidende
Anwender-Vorteile!**

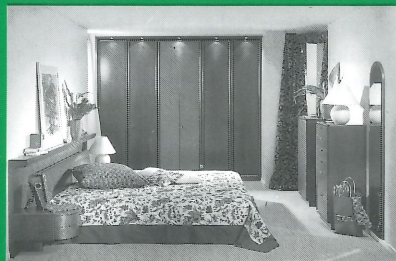
Auf der MÖBEL-MESSE KÖLN '93 zeigte sich der Unterschied. Die Rede ist von den neuen Lacktechnologien, die noch qualifiziertere Schleifverfahren erforderlich machen. Gerade in Köln waren des öfteren lackierte Oberflächen zu sehen, bei denen das Furnier nicht ausgeschliffen, oder die "Orangenhaut" durch UV-Grundierungen noch deutlich sichtbar war. Gerade hier ist, trotz geringem UV-Grundlackauftrag, ein intensiver Zwischenschliff Voraussetzung für eine glatte, makellose Decklackierung. Experten ermittelten unter den Exponaten diejenigen Möbelteile, die mit ERNST-Schleifautomaten geschliffen wurden, eindeutig als die Spitzenflächen. Ein Ergebnis mit dem wir und unsere Anwender hoch zufrieden sein können.

**Das neue ERNST-
DUPLEXSYSTEM
begeistert die Fachwelt!**

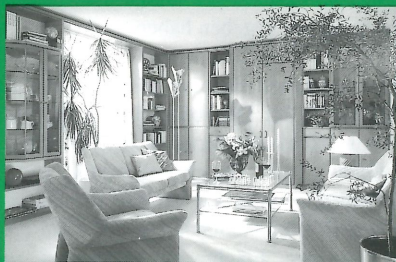


Im Mai präsentierten wir erstmals auf der LIGNA HANNOVER das innovative ERNST-DUPLEX-SYSTEM. Alle Kritiker, die bislang bezweifelten, die Installation zweier un-

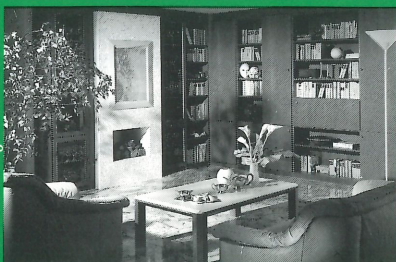
Z.B. wenn es um Spitzen Oberflächen in der Kirschbaum-Verarbeitung geht. Hier setzen erfolgreiche Möbelhersteller auf rationelle ERNST-Technologie im Furnier- und Lackschliff.



wackenhut
exclusive Schlafzimmer



Hanhardt



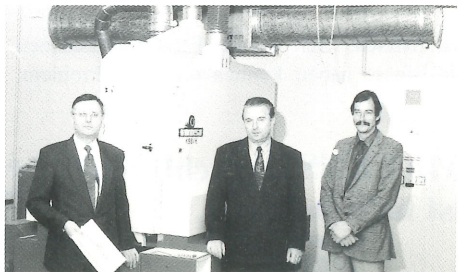
GWINNER®



abhängig voneinander geschalteter, elektronisch gesteuerter Druckbalken in nur einer Breitbandeinheit sei unmöglich, wurden von ERNST-Konstrukteuren eines Besseren belehrt. Die wirtschaftliche Technik funktioniert einwandfrei und begeisterte die Fachwelt nachhaltig. Denn zum ersten Mal gibt es damit eine ideale Alternative für alle Anwender, in deren Arbeitsbereich sich eine konventionelle Zwei- oder Dreibandmaschine durch geringe Auslastung bisher nicht rechnete. Mit der annähernd gleichen Abbauleistung wie bei zwei hintereinander angeordneten Breitbändern eines klassischen Kreuzschliffautomaten sparen ERNST-Kunden jetzt Investitions- und Betriebskosten von bis zu DM 35.000,- pro Jahr. Ein enormer Erfolg, der gerade in wirtschaftlich turbulenten Zeiten mit Begeisterung aufgenommen wurde. Wenn Sie die Vorführung des ERNST-DUPLEX-SYSTEMS auf der LIGNA nicht sehen konnten, schicken wir Ihnen ausführliches Informationsmaterial oder laden Sie gerne zu einem Testbesuch ins Werk ein.

Berufsakademie Mosbach jetzt mit ERNST-Maschine...

Das neu eingerichtete Labor für Oberflächentechnik der Fachrichtung Holz- und Kunststofftechnik an der um 2000 m² Fläche erweiterten Berufsakademie Mosbach konnte jetzt um den Bereich Schleifen ergänzt werden. Dazu stellten wir dem Institut eine speziell ausgerüstete elektronisch gesteuerte Breitbandmaschine für Lack- und Furnierschliff zur Verfügung. Die Firma Schröter Lufttechnik unterstützte die BA mit der Installation einer modernen Entstaubungsanlage.



Prof. Dr. Opitz, Herr Orgeldinger (Fa. Schröter) und Herr Ernst (v. r. n. l.) bei der Maschinenübergabe

Böhm & Mitsch setzen auf wirtschaftliche, gegen Durchschliffe sichere ERNST-Schleifautomaten.

Die Firma Böhm & Mitsch im Niederösterreichischen Spannborg hat sich auf das Objekt-Geschäft und den hochwertigen Innenausbau spezialisiert. Für die Fertigung zusammenhängender Wandverkleidungselemente setzt das erfolgreiche Unternehmen eine ERNST-Kreuzschliffmaschine ein, die absolut sicher gegen Durchschliffe arbeiten muß. Lesen Sie, welche Erfahrungen Herr Mitsch mit dem System gemacht hat:



ERNST: Herr Mitsch, Sie haben nun seit ca. 2 Jahren unsere Zweibandkreuzschliffmaschine LKB im Einsatz. Hat sich die Anschaffung gelohnt?

H. Mitsch: Wir hatten ja vorher eine Maschine mit zwei Breitbändern, ausgerüstet mit einer Kontaktwalze und einem Schleifschuh und haben nun nach Einsatz Ihrer Maschine

1. Nur noch einen Bruchteil des Schleifmittelverbrauchs, da durch die Schmelzkleberkanten die Breitbänder sehr schnell verschmieren, was jetzt durch den Einsatz des Querbandes vermieden wird.

Wir schätzen, daß wir nur noch 20 % des Schleifmittels gegenüber früher verbrauchen, was bei unserer Produktion im Jahr ca. ÖS 60.000,- (ca. DM 8.600,-) Einsparung ausmacht.

2. Obwohl wir heute eine wesentlich bessere Fläche haben, können wir mit weniger Lackauftrag auskommen, was uns im Jahr eine Einsparung von ca. ÖS 150.000,- (ca. DM 21.400,-) bringt.

ERNST: Konnte das Problem des Durchschleifens gelöst werden?

H. Mitsch: Seit wir die ERNST-Maschinen im Einsatz haben, kennen wir dieses Problem,

das uns früher sehr große Sorgen bereitet hat, nicht mehr. In unserem Bereich Innenausbau, haben wir oftmals ganze Wände, die natürlich aus verschiedenen Einzelteilen bestehen, so daß wir früher beim Durchschleifen eines Teiles in der Regel die ganze Wand neu furnieren mußten (Furnierabwicklung).

Wir haben auch festgestellt, daß die Betriebskosten der Maschine relativ gering sind. Nach etwa 12 Monaten mußte erstmals der Gleitbelag der Breitbandeinheit gewechselt werden.

Das Querband macht uns überhaupt keine Sorgen, da der Rollendruckbalken keinen Verschleiß hat, weshalb Sie uns ja auch 3 Jahre Garantie darauf gegeben haben.

Überhaupt sehen wir die große Stärke der Maschine in der Querbandeinheit mit dem Rollendruckbalken, denn mit dieser Einheit können wir beim Durchlauf bereits unsere Klebestreifen entfernen, so daß die nachgeschaltete Breitbandeinheit nur noch die Aufgabe hat, die Fläche zu verfeinern und auch die Querriefen vom Querschleif wegzuschleifen.

ERNST: Herr Mitsch, wir freuen uns, daß Sie mit der Maschine zufrieden sind - die relativ hohe Investition hat sich also gelohnt?

H. Mitsch: Wir schätzen, daß sich die Ma-

schine bereits nach 4 Jahren amortisiert hat, wobei wir bei unserer Betriebsgröße von einer Lebensdauer der Maschine von 20 Jahren ausgehen.

Wir haben uns bei der Anschaffung schwer getan, da die Maschine gegenüber den herkömmlichen Kontaktschleifmaschinen doch immerhin ungefähr das Doppelte gekostet hat.

Im Nachhinein müssen wir aber sagen, daß es nicht einfach ist, für einen Anwender den großen Preisunterschied zu verstehen.

Es war für Sie beim Verkauf auch nicht leicht, uns die überzeugenden Argumente für einen höheren Preis verständlich zu machen.

ERNST: Wir kennen die Problematik, wissen andererseits aber auch, daß die heute geforderten Eigenschaften nur mit einem neuen Maschinenkonzept zu erreichen waren.

Dieses Konzept ist nicht mehr zu vergleichen mit herkömmlichen Kontaktschleifmaschinen und erfordert einen hohen technischen Aufwand, der natürlich auch seinen Preis hat.

Äußerlich kann man den Unterschied nicht auf den ersten Blick erkennen - es ist schon wichtig, sich die Details erklären zu lassen.

Herr Mitsch wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen und Ihrer Firma weiterhin viel Erfolg.

Mit ERNST geschliffen ist halb lackiert...



Paul ERNST Maschinenfabrik GmbH
Industriegebiet II
D-74927 Eschelbronn
Tel. 0 62 26 / 95 04-0 · Fax 0 62 26 / 95 04-40
ERNST-Servicestelle Nord:
Lilienthalstraße 20
D-33689 Bielefeld-Sennestadt
Tel. 0 52 05 / 91 30-0 · Fax 0 52 05 / 91 30-20

